

UN-Universität wählt Edeltraud Günther zur Chefin in Dresden

Veröffentlicht am 09.07.2018

Dresden (dpa/sn) - Die Professorin Edeltraud Günther leitet künftig das Unu-Flores-Institut der Vereinten Nationen in Dresden. Es gehört zur Universität der UN und kümmert sich als Denkfabrik um Strategien zur nachhaltigen Nutzung von Boden, Wasser und Abfall. Günther gilt vor allem als Expertin für betriebliche Umweltökonomie und bringt fast 30 Jahre Forschungs- und Lehrtätigkeit in ihre neue Position ein, wie das Institut am Montag in Dresden (<https://www.welt.de/themen/dresden/>) mitteilte.

Seit 1996 war Günther Inhaberin des Lehrstuhles für Betriebswirtschaftslehre an der Technischen Universität Dresden. «Ich sehe großes Potenzial für eine weitere Steigerung der Forschungsleistung, basierend auf den reichen Daten vergangener, aktueller und zukünftiger Projekte», zitierte das Institut seine neue Direktorin. Günther tritt ihr Amt am 1. September an. An der TU wird sie derweil beurlaubt.

dpa-infocom GmbH

© Axel Springer SE

Die WELT als ePaper: Die vollständige Ausgabe steht Ihnen bereits am Vorabend zur Verfügung – so sind Sie immer hochaktuell informiert. Weitere Informationen: <http://epaper.welt.de>

Der Kurz-Link dieses Artikels lautet: <https://www.welt.de/179030504>